

Erweiterte Standarderklärung zur Schlachtieranlieferung



Informationen zur Lebensmittelsicherheit nach Anhang II Abschnitt III Nr. 1 in Verbindung mit Nr. 3 und 4 Buchstabe b Satz 2 der Verordnung (EG) Nr. 853/2004 für Tiere die in einen Schlachthof verbracht wurden oder verbracht werden sollen.

Walter Bantin KG

Viehhandel

I. Betriebsidentifikation und Angaben zu den Tieren

Name	_____	Betriebsnummer / Registriernummer des Betriebes nach ViehverkehrsVO
Anschrift	_____	_____
Telefon	_____	Kennzeichnung der Tiere laut Lieferschein / Tierpass
Fax	_____	_____

Tierart Schwein Rind Pferd Schaf Ziege
 Geflügel Hasentiere Farmwild _____

Anzahl der zu schlachtenden Tiere _____

II. Standarderklärung

Der Lebensmittelunternehmer, der für den Herkunftsbetrieb der oben genannten Tiere verantwortlich ist, erklärt Folgendes:

- Über den Tiergesundheitsstatus des Herkunftsbetriebes, den Gesundheitsstatus der Tiere und zu Produktionsdaten, die das Auftreten einer Krankheit anzeigen könnten, liegen keine relevanten Informationen vor. Dem Herkunftsbetrieb sind keine relevanten Informationen über frühere Schlachtier- und Fleischuntersuchungen bekannt.
- Es liegen keine Anzeichen für das Auftreten von Krankheiten vor, die die Sicherheit des Fleisches beeinträchtigen könnten.
- Im Zeitraum von sieben Tagen vor Verbringung der Tiere zur Schlachtung bestanden keine Wartezeiten für verabreichte Tierarzneimittel und wurden keine sonstigen Behandlungen durchgeführt, ausgenommen _____ (z. B. Repellentien).
- Es liegen keine Ergebnisse von Probenanalysen vor, die für den Schutz der öffentlichen Gesundheit von Bedeutung sind, ausgenommen _____ (z. B. Salmonellenstatus).
- Name und Anschrift des privaten, normalerweise hinzugezogenen Tierarztes:

Name _____
Anschrift _____
Telefon _____ Fax _____

6. Bitte Zutreffendes ankreuzen (**nur für Mastschweine**)

- In meinem Bestand sind die Tiere überhaupt nicht mit Arzneimitteln der Gruppe der Tetracycline behandelt worden
Oder
 In meinem Betrieb sind die Tiere zwar mit Arzneimitteln der Gruppe der Tetracycline behandelt worden, aber seit der Verabreichung sind 42 oder mehr Tage vergangen.